



**Koenig & Bauer AG**  
**auf der 15. German Corporate Conference 2016**  
**19. Januar 2016, Frankfurt**

Mathias Dähn, CFO



# Agenda

**Das Unternehmen**

Strategie & Wachstumstreiber

Q3 2015 & Ausblick

## KBA auf einen Blick

- Führender Anbieter im Verpackungs- und Banknotendruck
- Nr. 1 im Kartonagen-, Blech- und Banknotendruck
- Attraktive Position im Glasdirektdruck, bei flexiblen Verpackungen und in der Kennzeichnungstechnik
- Hohe Internationalität mit 85 % Exportquote, davon über 40 % in Zukunftsmärkten
- Umsatzanteil<sup>1)</sup> der Verpackungslösungen auf rund 70 % erhöht
- Medienabhängiger Erlösanteil<sup>1)</sup> in den letzten zehn Jahren von 65 % auf ca. 10 % gesunken

Gegründet 1817

Konzernumsatz  
>1 Mrd. €

5.000+ Mitarbeiter

F&E-Quote 5 %

CAPEX  
≈ 20 Mio. € in 2015,  
≈ 30 Mio. € in 2016

1) Neumaschinengeschäft

## Turnaround-Jahr 2015 maßnahmenseitig erfolgreich beendet

A blue circular graphic containing the text 'Strategische Agenda 2015' in white, bold, sans-serif font.

### Strategische Agenda 2015

- Stringente Corporate Governance, transparente Berichterstattung und neue gesellschaftsrechtliche Struktur implementiert
- Strategische Fokussierung deutlich geschärft
- Kostenbasis durch Restrukturierung des Rollengeschäfts und der Produktionskapazitäten gesenkt
- Nahezu alle wesentlichen Maßnahmen zur Beseitigung von Verlustbringern eingeleitet
- Cash-Generierung verbessert, Finanzkraft trotz hoher Restrukturierungskosten gestärkt

# Agenda

Das Unternehmen

**Strategie & Wachstumstreiber**

Q3 2015 & Ausblick

# Strategie

## Wachstum in Zukunftsmärkten

- Wachstumsfokus auf Verpackungen und industrielle Anwendungen
- Ausbau bestehender Marktpositionen und stetige Angebotsverbreiterung
- Gezielte Nutzung und Ausbau des internationalen Vertriebs- und Servicenetzwerkes

## Höchste Kundenzufriedenheit als Leitlinie

- Hohe Wettbewerbsfähigkeit der Kunden durch maßgeschneiderte, innovative Lösungen mit bester Qualität und überzeugendem Service
- Optimierung aller relevanten unternehmensinternen Prozesse
- Steigende Kundenbindung bei sinkenden Komplexitätskosten

## Robuste Ertragsentwicklung

- Positiver Ergebnisbeitrag aller Konzernteile, weitere Reduzierung der Break-even-Schwelle als Daueraufgabe
- Weiter verbesserte Cash-Generierung
- Servicegeschäft mit steigendem Umsatz
- Unabhängigkeit vom zyklischen Wertpapiergeschäft

## Mittelfristiges Wachstum & Wachstumstreiber

**Globales  
Verpackungs-  
volumen  
CAGR +4 %**

- Verpackungen unterschiedlichster Art sind ein Wachstumsmarkt, Karton/Wellpappe und Kunststoffe dominieren
- Weltweites BIP +3 %, Weltbevölkerung +1,1 % bis +1,5 %, jeweils CAGR 2015-2017
- Zunehmend aufwendige Verpackungen und steigende gesetzliche Vorschriften als zusätzliche Treiber

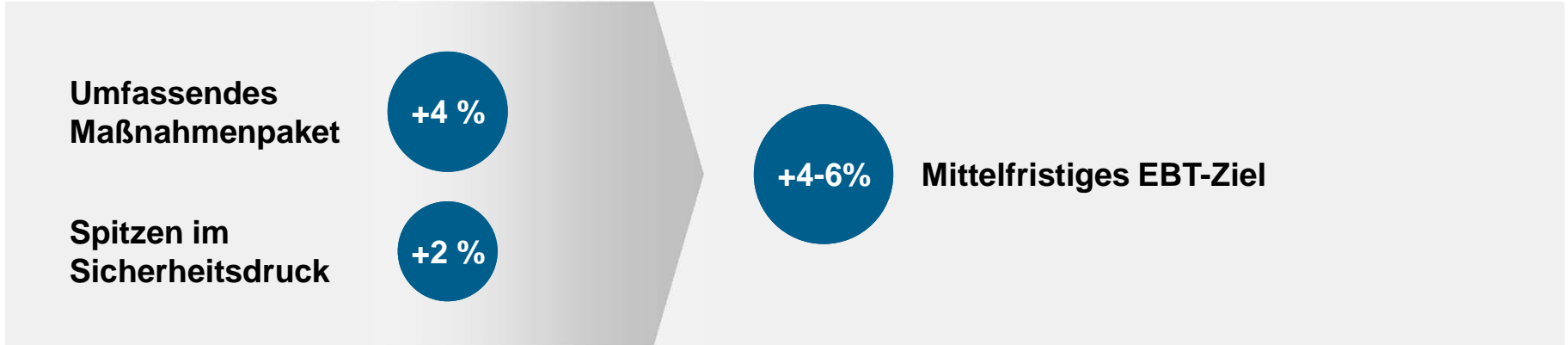
**Ausbau  
Vertriebs- und  
Servicenetzes**

- Durchgängiges Management des Vertriebs- und Servicenetzes über alle Konzernbereiche
- Gezielte Expansion in den Wachstumsmärkten Asien, Afrika und Lateinamerika, Asienanteil der erwarteten Zuwächse bei 80 %
- Nutzung Servicepotenzial der wachsenden installierten Maschinenbasis

**Neue  
Anwendungs-  
felder und  
Märkte**

- Investitionen in erweitertes Produktportfolio für attraktive Märkte sowie neue Applikationen
- Erweiterung des Serviceangebots um kundengerechte Serviceprodukte

# Mittelfristige Margenziele nach Segmenten



## Sheetfed Solutions

- Bogenoffsetmaschinen, Service, Workflows, Weiterverarbeitung

## Digital & Web Solutions

- Rollenoffsetmaschinen, Digitaldruckmaschinen (eigene, HP-Kooperation), Service

## Special Solutions

- Sicherheitsdruck, Marking & Coding, Spezialverpackungen (Metall, Glas, Kunststoff etc.), Service

**Umsatzziel**

~ 550 Mio. €

**EBT-Marge, mittelfristiges Ziel**

3-4 %



~ 125 Mio. €

3-4 %



~ 475 Mio. €

5-6 %





# Agenda

Das Unternehmen

Strategie & Wachstumstreiber

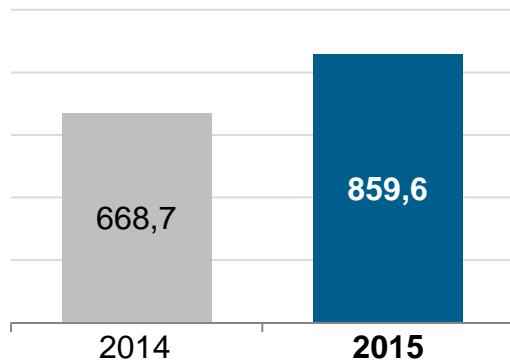
**Q3 2015 & Ausblick**

## Geschäftsverlauf im KBA-Konzern zum 30. September 2015

- Auch im Sommerquartal guter Auftragseingang, nach 9M +29 % über Vorjahr
- Umsatz durch hohen Lieferanteil im Q4 noch unter Vorjahr, Bogenbereich leicht im Plus
- Starker Auftragsbestand von rund 600 Mio. €

### Auftrags- eingang

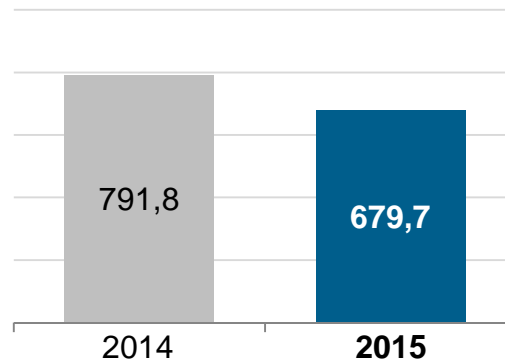
01.01. - 30.09.



Quartal	2014	2015
Q1:	241,5	306,7
Q2:	214,5	300,8
Q3:	212,7	252,1

### Umsatz

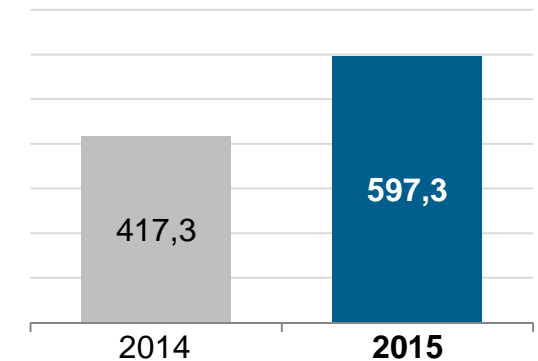
01.01. - 30.09.



Quartal	2014	2015
Q1:	213,4	177,3
Q2:	304,4	249,6
Q3:	274,0	252,8

### Auftrags- bestand

31.12.14/30.09.15



Quartal	2014	2015
Q1:	588,6	546,7
Q2:	498,7	597,9
Q3:	437,4	597,3

Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

## Operative Ergebnisverbesserung, solide Finanzstruktur

- 9M-EBT durch Kostensenkung mit 2,1 Mio. € über Vorjahr (1,2 Mio. €) trotz niedrigerem Umsatz- und Ergebnisanteil des Wertpapiergeschäfts
- Sheetfed-Ergebnis stark verbessert
- Working Capital gegenüber Vorjahr deutlich reduziert, im Q3 durch Vorratsaufbau für Auslieferungen im Q4 belastet
- Gute Nettoliquidität trotz Abflüsse für Personalabbau von rund 25 Mio. €

	2013	2014	9M 2014	9M 2015	Q3 2014	Q3 2015
<b>Bruttomarge</b>	14,4 %	27,0 %	27,7 %	26,6 %	28,6 %	30,8 %
<b>EBT</b>	-138,1	5,5	1,2	2,1	1,3	12,9

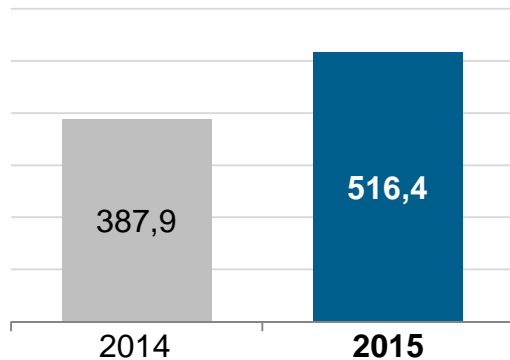
	30.09.2014	31.12.2014	31.03.2015	30.06.2015	30.09.2015
<b>Nettoliquidität*</b>	184,7	192,4	169,2	172,8	166,8

## Geschäftsverlauf im Segment Sheetfed Solutions

- Weiter guter Auftragseingang (nach 9M +33 % über Vorjahr), leichter Umsatzzuwachs
- Q3-Segmentergebnis mit +6,3 Mio. € um 8,8 Mio. € über Vorjahr (–2,5 Mio. €)
- Leicht schwächere Marge im Q3 durch höhere Beschaffungskosten angesichts der sehr hohen Auslastung und der noch nicht voll eingeschwungenen Produktion
- Sukzessive Ergebnisverbesserungen durch Fortschritte auf der Kosten-/Preisseite

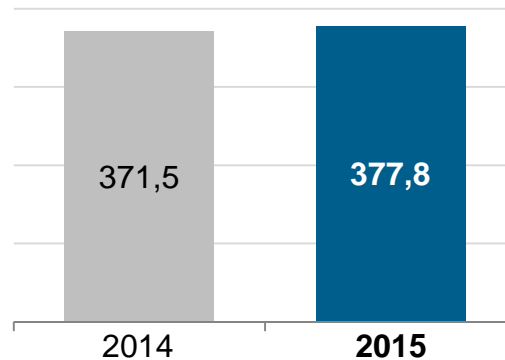
### Auftrags- eingang

01.01. - 30.09.



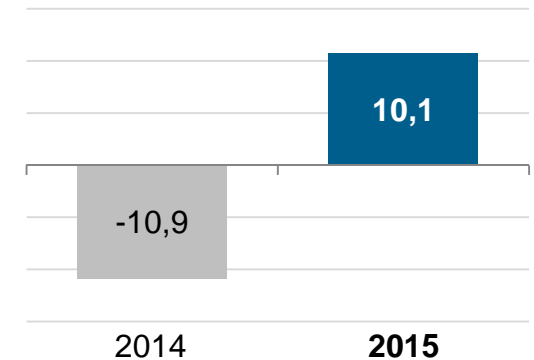
	2014	2015
Q1:	133,9	174,7
Q2:	128,5	193,4
Q3:	125,5	148,3

### Umsatz

 01.01. - 30.09.


	2014	2015
Q1:	111,1	109,8
Q2:	123,6	129,2
Q3:	136,8	138,8

### EBIT

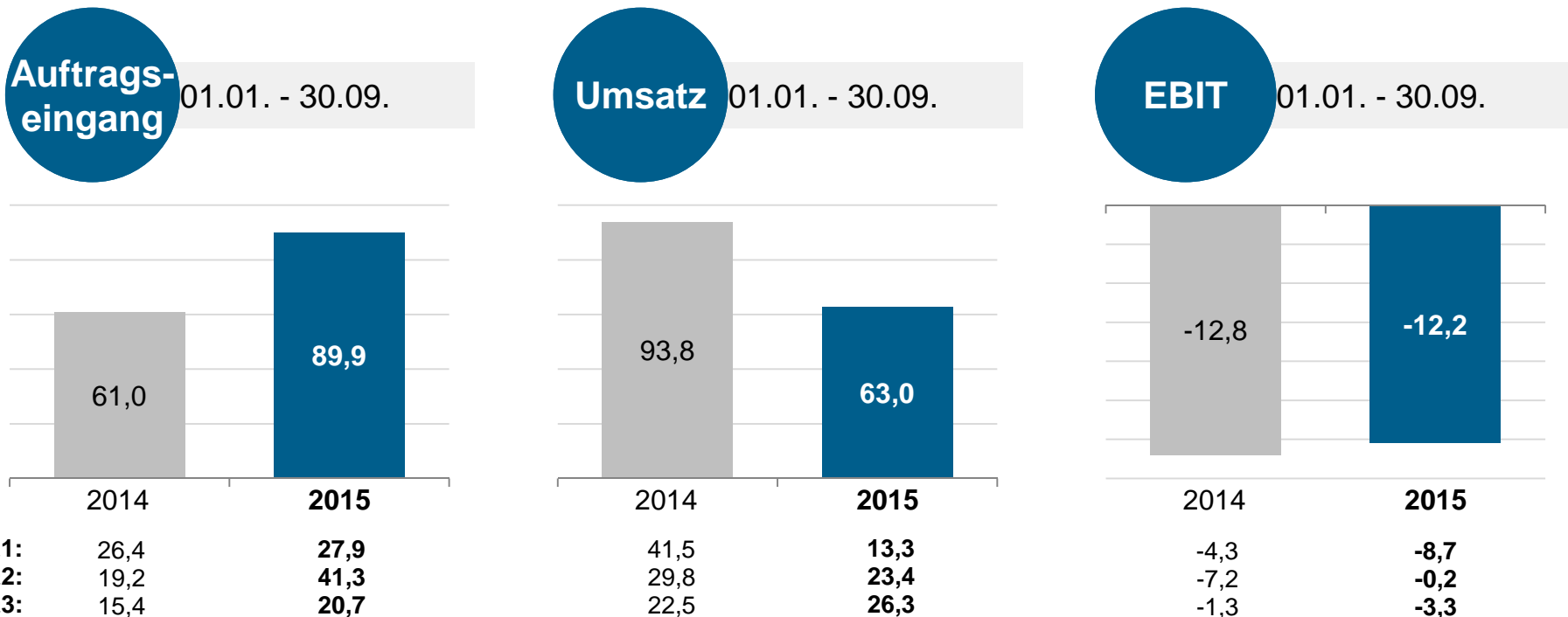
 01.01. - 30.09.


	2014	2015
Q1:	-1,6	-2,7
Q2:	-6,8	+6,5
Q3:	-2,5	+6,3

Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

## Geschäftsverlauf im Segment Digital & Web Solutions

- Auftragseingang besser als geplant, nach 9M +47 % über Vorjahr
- Noch Umsatzrückstand durch schwache Auftragslage zu Jahresbeginn
- Q3-EBIT durch höhere F&E-Kosten für Digitaldruck-Projekte und geringeren Serviceumsatz im Sommer belastet
- Deutliche Ergebnisverbesserung im Q4 durch geringere Kosten und höheren Umsatz



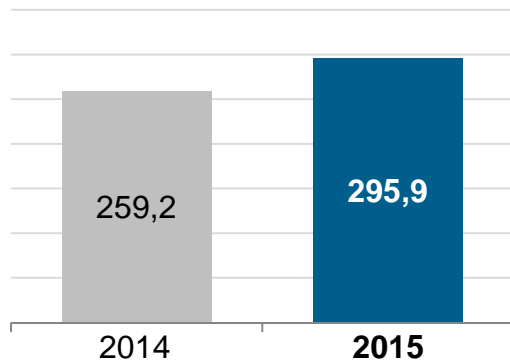
Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

## Geschäftsverlauf im Segment Special Solutions

- 14 % mehr Bestellungen bei Spezialmaschinen
- Zuwächse vor allem im Wertpapier- und Kennzeichnungsdruck
- Gute Projektlage im Sicherheits- und Metalldruck mit oft langwieriger Auftragserteilung
- Vorjahresumsatz und -ergebnis durch Wertpapier-Großaufträge deutlich höher

**Auftrags-  
eingang**

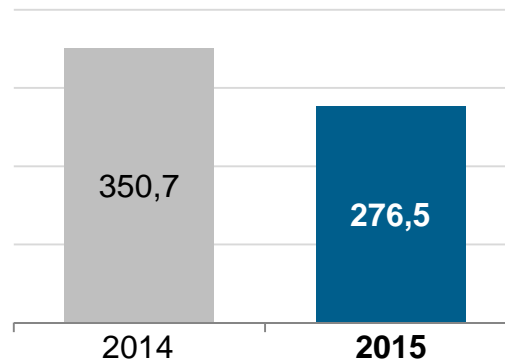
01.01. - 30.09.



Quartal	2014	2015
Q1:	89,6	117,4
Q2:	74,9	81,6
Q3:	94,7	96,9

**Umsatz**

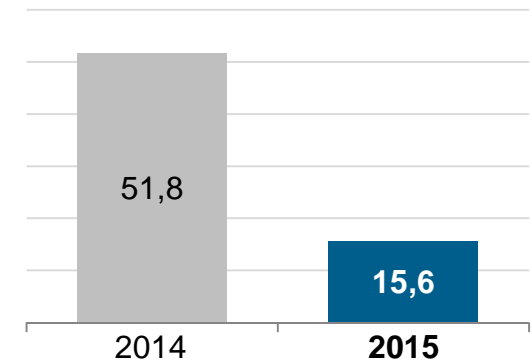
01.01. - 30.09.



Quartal	2014	2015
Q1:	68,8	63,2
Q2:	159,0	106,7
Q3:	122,9	106,6

**EBIT**

01.01. - 30.09.



Quartal	2014	2015
Q1:	4,0	1,2
Q2:	29,9	2,4
Q3:	17,9	12,0

Konzernzahlen nach IFRS in Mio. €

## Guidance für 2015 und 2016

**2015**

- Umsatz > 1 Mrd. € bei bis zu 2 % EBT
- Starker Ergebnisbeitrag des Bogenbereichs
- Bei Digital & Web Quartals-Turnaround im Q4 erwartet

**2016**

- Fortschreitende Portfolio-Transformation in wachsende Märkte
- Nachhaltige Profitabilität in allen Geschäftsfeldern
- Weiter steigende Unabhängigkeit vom Wertpapierdruck

**24.03.2016**

**Jahresabschluss 2015**

**12.05.2016**

**Bericht zum 1. Quartal 2016**

**19.05.2016**

**Hauptversammlung**

**11.08.2016**

**Bericht zum 2. Quartal 2016**

**10.11.2016**

**Bericht zum 3. Quartal 2016**



**Wichtiger Hinweis:**

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf fundierten Annahmen und Hochrechnungen der Unternehmensleitung der Koenig & Bauer AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse davon aufgrund vielfältiger, vom Unternehmen nicht beeinflussbarer Faktoren abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der Wirtschaftslage, der Wechselkurse sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Branche gehören. Der Ausblick beinhaltet keine bedeutsamen Portfolioeffekte und -einflüsse bezogen auf rechtliche und behördliche Angelegenheiten. Er ist zudem in Abhängigkeit von fortlaufendem Ertragswachstum und ohne disruptive kurzzeitige Veränderungen am Markt. Die Koenig & Bauer AG übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig tatsächlich erzielten Ergebnisse mit den in dieser Präsentation enthaltenen Zahlen und Aussagen identisch sein werden.